

Toxoplasmose-Test (Toxoplasmose in der Schwangerschaft)

Die **Toxoplasmose ist eine Infektionskrankheit**, die durch den Erreger "Toxoplasma gondii" **hervorgerufen wird und von der Mutter auf das ungeborene Kind übertragen werden kann.**

Eine Infektion erfolgt hauptsächlich durch Katzenkontakt (Katzenkot) oder durch Genuss von rohem Fleisch sowie ungewaschenem Obst, Gemüse oder Salat.

Findet die **erste Infektion während einer Schwangerschaft** statt und wird das Kind im Mutterleib ebenfalls infiziert, **können** folgende Komplikationen für das Kind auftreten: Netzhautentzündung, Hydrozephalus (Wasserkopf), Hepatomegalie (Vergrößerung der Leber). Im schlimmsten Fall kann das Kind sogar schon vor der Geburt versterben.

Hat die Mutter bereits die Infektion durchgemacht und lässt sich dieses in ihrem Blut nachweisen, besteht für das Kind kein Risiko mehr.

Bei einem Toxoplasmose-Test wird Blut entnommen, um frühzeitig feststellen zu können, ob Abwehrstoffe gegen Toxoplasmose gebildet wurde. Bei fehlenden Antikörpern und fehlender Immunabwehr sollten weitere Kontrolluntersuchungen folgen.

Der **Toxoplasmose-Test** gibt Ihnen die **Gewissheit, ob Sie gegen Toxoplasmose geschützt sind oder Ihre Ernährungsgewohnheiten ändern und Katzenkontakt meiden sollten.**

Wann sollte eine Antikörperbestimmung erfolgen?

Optimal sollte 3-4 Monate vor bzw. bei Feststellung einer Schwangerschaft die Bestimmung der IgG-Antikörper erfolgen. Sind schützende Antikörper nachweisbar, besteht für das ungeborene Kind keine Gefahr.

Wie kann einer Toxoplasmose-Infektion vorgebeugt werden?

- Verzicht auf rohes oder ungenügend erhitztes Fleisch (Hackfleisch, Mett, Salami etc.)
- Kotkästen von Katzen täglich reinigen lassen (nicht von der Schwangeren durchzuführen)
- Nach Fleischzubereitung und Gartenarbeit hygienische Grundregeln (Händewaschen etc.) beachten

Kann eine Infektion in der Schwangerschaft behandelt werden?

Bei einer frischen Toxoplasmose-Infektion kann je nach Schwangerschaftsalter eine Behandlung mit speziellen Antibiotika eingeleitet werden, die Schäden beim ungeborenen Kind verhindern können.

